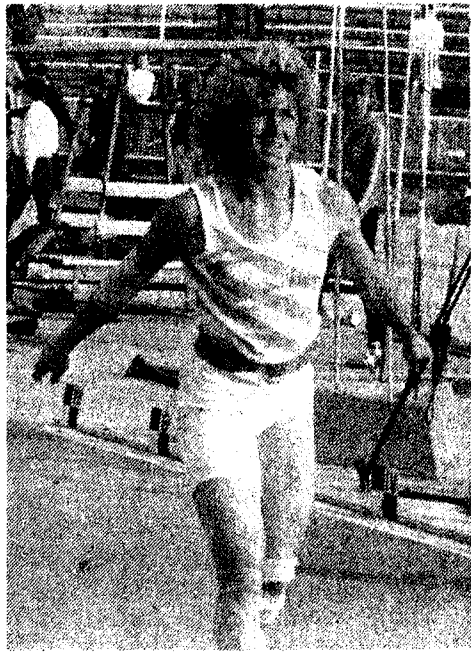


Freitag in einer Woche im Heinz-Steyer-Stadion: Das „Goldene Oval“ in Dresden ist eine Meisterschafts-Probe



Am Freitag in einer Woche (30. Juni) ist das Dresdner Heinz-Steyer-Stadion Schauplatz des 6. „Goldenen Ovals“ der Leichtathletik. Was können die Zuschauer dabei erwarten?

samt 15 Disziplinen fixiert. Zehn für die Männer: 100 m, 400 m, 1 500 m, 5 000 m, 3 000 m Hindernis, Hoch, Weit, Drei, Diskus und Speer. Die Frauen bestreiten 100 m, 400 m, 800 m, 3 000 m und Speer. Darüber hinaus gehören zwei Wettbewerbe für Versuchsportler zum Programm: 3 000 m Rollstuhlfahren/Querschnittsgelähmte und Kugelstoßen/Körperbehinderte.



1986 markierte Speer-Olympiasiegerin Petra Felke mit 75,04 m einen hochkarätigen Stadionrekord in Dresden.

Trotzdem kommt dann der Dresdner Leichtathletik-Anhang voll auf seine Kosten, denn im Steyer-Stadion werden vom 17. - 19. August 1990 die 41. DDR-Meisterschaften durchgeführt.

In der FUWO-Bestenliste Dynamo Dresdens Spieler auf zehn Positionen dabei

Dresden (SZ). „Die neue Fußballwoche“ veröffentlichte in ihrer jüngsten Ausgabe die traditionelle 55-Bestenliste der Saison 1988/89. Darin wurden Spieler von Dynamo Dresden auf zehn Positionen benannt.

Am Wochenende gute Sportkost am hohen Netz Volleyball-Nachwuchselite bei „Interjunior '89“ in Dresden

Dresden (BD). Zum vierten internationalen Länderturnier für Juniorenmannschaften im Volleyball erwartet Dresden sechs Teams aus sechs Ländern.

Sonntag ausgetragen. Auch diesmal rechnen die Organisatoren mit interessanten Spielen am hohen Netz und knappen Ergebnissen zur Freude der Volleyballbegeisterten Zuschauer.

Im Gespräch

mit Leichtathletin Heike Meißner vom SC Einheit Dresden

Am Ende Reserven noch ausgespielt

Beim Junioren-Länderkampf mit der UdSSR gewann in Karl-Marx-Stadt die 18jährige Heike Meißner (SC Einheit Dresden) mit einer starken kämpferischen Leistung über 400 m Hürden in 58,34.

Heike Meißner: Ich wollte unbedingt die Norm für die Junioren-EM in Vazradin schaffen. Die liegt bei 58 Sekunden. Dann kam ich aber schon an der dritten Hürde ins Straucheln und mußte ständig meinen Schrittrhythmus ändern.

Heike Meißner: Zur DDR-Spartakiade 1985. Damals lief ich in Berlin die 400 m in 56,65. Das war der Ausgangspunkt für meine Klubdelegation.

SZ-Sport in Kürze

Kiel. Bei der Internationalen Kieler Woche platzierten sich die DDR-Solings zum Auftakt im Vorderfeld. Die Olympiasieger Schümann/Fisch/Flach belegten den dritten Rang.

Von Zittau zur Ostseeküste: Premiere für Fernfahrt historischer Fahrzeuge

Berlin (ADN/SZ). Heute fällt im Zittauer Naherholungszentrum Weinau der Startschuß zu einer interessanten Premiere.

zwei Tage später in Suhrendorf auf Ummanz, westlich der um ein Vielfaches größeren Insel Rügen vorgelagert.

Meter-Tore-Punkte-Sekunden

FUSSBALL: Mit insgesamt 12 Mannschaften hatte der Wettbewerb um den Bezirksstudentenpokal im Fußball eine gute Resonanz gefunden.

TISCHTENNIS: Bei den DDR-Bestenermittlungen der Senioren in Berlin siegten im Damen Doppel Christa Gebhardt und Rosita Kermer.

LANDESBÜHNEN Sachsen

Die letzten Vorstellungen im Haus Radebeul vor der Sommerpause: Do. 22. 6. 19.30 Uhr FK So. 25. 6. 19.00 Uhr A, FK Do. 29. 6. 19.30 Uhr FK

Barankauf v. Edelmetallen

Gold - Silber - Platin Freier Ankauf am 22. 6., 26. 6. und 29. 6. 89, 11-17 Uhr

Suche

Sprungdeckeluhren Lange u. Söhne, Aßmann oder andere Glashütter, auch Marke Tiffany.

Teilauflösung! Küche „Weißensee“

u. a. Küchenschrank, 5- bis 400,-; Kommode, 200,-; alte Schreibm., 150,-; Bücher, 5,- bis 30,-; Lampe, 30,-; Schallpl., 16,- u. a. Hausrat, 5,- bis 20,-.



VERKAUFSMESSE Unsere traditionelle VERKAUFSMESSE im Kulturhaus Bannewitz, Dresdner Str. 1 (neben Kreisbetrieb für Landtechnik) findet in diesem Jahr vom Freitag, dem 23. Juni, bis Montag, den 26. Juni 1989, statt.

KONSUM Ihre Konsumgenossenschaft Kreis Freital Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tod meines lieben Mannes, unseres Vaters

Su. aus den 50er Jahren Rock'n'Roll-Bekleidung (originale Röcke, Blusen, Schuhe, Jacken). Katrin Sebastian, Muldaer Str. 30, Dr., 8027

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzer, schwerer Krankheit unser lieber Vater, Großvater und Urgroßvater Kurt Gebler geb. 6. 5. 1907 gest. 18. 6. 1989

Nach schwerer Krankheit hat uns unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau Elisabeth Acker geb. Müller geb. 15. 10. 1911 gest. 16. 6. 1989 für immer verlassen.

Die Stunde war gekommen, beendet ist sein Tun, die Kraft war ihm genommen, die niemals wollte ruhn! Werner Löbnitz geb. 29. 11. 1920 gest. 20. 6. 1989

Plötzlich und unerwartet verließ uns viel zu früh im Alter von 53 Jahren meine liebe Ehefrau, unsere liebe Mutter und Oma

Eva Bochmann geb. Hentschke In tiefer Trauer: Walter Bochmann Angelika Straube geb. Bochmann Gerald Straube Bernd Bochmann Karin Bochmann geb. Baier und Enkel Franziska sowie alle Verwandten

Dich leiden sehen und nicht helfen können war unser größter Schmerz. Nach langer, schwerer Krankheit verstarb im Alter von 76 Jahren mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand. Nach einem arbeitsreichen Leben verließ uns plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, guter Vater und Opa sowie Schwager und Onkel